

Paris — Berlin — Breslau.

Verlag oder Antiquariat.
 Junger Sortimentier mit guter Handschrift, welcher über Kenntnisse der französischen —, sowie Vorkenntnisse der englischen — und der alten Sprachen verfügt, sucht Stellung im Verlag od. Antiquariat. Es wird Wert auf rasche und sorgfältige Einführung gelegt. Gefl. Angeb. unter # 958 an die Geschäftsst. d. B.-V. erb.

Verlag.

Kenntnisreicher Verlagsgehilfe m. langjähriger Praxis im Buch- u. Zeitschriftenverlag, vertraut mit allen Zweigen d. Verlags: Herstellung, Kalkulation, Illustrations-, Druck- u. Buchbindereiwesen, Propaganda, Vertrieb, Inseratengewinnung, sucht zum 1. IV. 1913, ev. eher, passenden Posten. Da humanist. Bildg. vorhanden, würde Suchender sich vorzügl. für wissenschaftl. Verlag eignen.

Gefl. Angebote erbeten unter G. H. # 961 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Als Geschäfts- oder Filialleiter

wünscht verheirateter Gehilfe, Mitte 30, mit allen Sortimentsarbeiten vollkommen vertraut, zuverlässig und gewissenhaft, baldigst unterzukommen.

Betreffender ist auch in allen Nebenzweigen wie Papier-, Musikalien-, Bahnhofsbuchhandel u. Zeitungsgehalt verfiert.

Langjährige Zeugnisse sowie Prima-Referenzen stehen ihm zur Verfügung.

Gef. Anträge unter R. S. # 963 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Sortimentier, 33 Jahre alt, evangelisch, sucht Stellung im Sortiment, in welches er in ca. 3—6 Monaten als Teilhaber eintreten oder das er käuflich erwerben könnte.

Chefs, die sich entlasten oder in Kürze vom Geschäft zurückziehen wollen, werden um Mitteilung unter Nr. 955 an die Geschäftsstelle des B.-V. gebeten.

Süddeutschland!

Verlag.

Junger Gehilfe, zurzeit in Leipziger Verlag tätig, mit Kontenführung, Statistik, Herstellung und Vertrieb, sowie allen anderen Verlagsarbeiten bestens vertraut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, für 1. April oder später sich zu verändern. Gef. Angeb. unt. # 953 an die Geschäftsst. d. B.-V. erb.

Für einen meiner Gehilfen, den ich empfehlen kann, suche ich Stellung im Sortiment.
 Max Ellieser, Berlin-Lichterfelde.

Gerichtsaktuar a. D., m. Prädikats-Prüf., zuletzt Anwaltsbürovorst., tücht. Terminvertr., gesetzl. u. firm. i. Buchf. u. Korr., f. p. ff. selbst., verantwortg. Post. a. Leit. d. Klageb. e. f. m. v. indst. Betr. Angeb. u. L. A. 8819 an Rudolf Mosse, Leipzig, erb.

Für meinen Zögling, welcher Ostern seine Lehre beendet, suche ich unter bescheidenen Ansprüchen Stellung bis 1. April.
 Waldshut i/B.

H. Zimmermann, Buchh. u. Buchdr.

Buchhalterin,

die die doppelte Buchführung inkl. Bilanz vollkommen beherrscht und an selbständiges, genaues Arbeiten gewöhnt ist, worüber vorzügliche Zeugnisse Ausdruck geben, sucht zum 1. April d. J. dauernde Stellung in Berlin.

Gef. Angebote mit Gehaltsangabe unter Nr. 960 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Berlin.— Dame,

gelernte Buchhändlerin, in versch. Sort. tätig gewesen, selbst, seit 3 1/2 Jahren in einem Berliner Kunstverlag, sucht wegen Verk. des Geschäfts zum 1. April oder 1. Mai anderweitig Stellung im Verlag. Engl. Tischzeit bevorzugt. Ia-Zeugnisse und Referenzen.

Angebote erbeten unt. F. H. 66 Berlin W. 10 postl.

Vermischte Anzeigen.

Revisionen

der Buchführung und des Kassenwesens

einmalige oder regelmässige, im Buchhandel und allen Zweigen des Buchgewerbes in eindringender, erschöpfender Weise. —

Büchereinrichtungen auf Grund langjähriger vielseitigster Erfahrung in diesen Geschäftszweigen, auch für die grössten und verzweigtesten Betriebe.

Betriebsüberwachungen nach vertraglicher Vereinbarung. —

Bilanzabschlüsse. Auseinandersetzung unter Teilhabern; **Nachlassregulierungen; Gutachten:** Sachkundige Interessenvertretung bei **Konkursen; Steuerangelegenheiten** etc.

übernimmt auch nach auswärts

Adolf Jaeger,

beeidigter Bücherrevisor und Gerichtlicher Sachverständ. für Buchführung im Buchhandel und Buchgewerbe.

Leipzig, Hohenzollernstr. 5. Fernspr. 7864.

D.-M. 1913.

Für Ostermehanzahlungen, die bis 1. April bei uns oder für uns bei der Deutschen Bank, Filiale Leipzig, Depositenkasse, Reudnitz, eingehen, schreiben wir 4% Zinsen für das Jahr und 1% Meß-Agio gut.

Zahlungen sind nur nach Leipzig zu richten.

München-Leipzig,

1. März 1913.

Dunder & Humblot.

Adressbücher.

Zimmermanns Telephon- und Handels-Adressbuch. Einige 1000 gebundene und rohe Exemplare, Ausgabe 1912, die sich mit gutem Nutzen verkaufen lassen, sind billigst abzugeben, ev. mit Verlagsrechten. Interessenten erhalten Auskunft durch Act.-Ges. Fritzsche, Schöneberg, Bahnstrasse 39/30.

WERKDRUCK

Handsatz in vielen Schriftcharakteren

Monotypesatz · Typographsatz

liefern prompt und vorteilhaft

A. BONZ' ERBEN, STUTTGART

Buchhandlungs-Gehilfen-Verein in Leipzig.

III. ordentl. Hauptversammlung

Freitag, den 14. März 1913, im Buchhändlerhaus.

Anfang 9 Uhr abends.

Tagesordnung:

Bericht über die II. ordentliche Hauptversammlung vom 14. Febr.

1. Mitglieder-Anmeldungen.

2. Mitglieder-Aufnahme.

Zur Aufnahme werden vorgeschlagen:

Herr Georg Wolfg. Dollheimer i. S. Daheim-Expedition.

„ Alfred Hofmann i. S. R. Siegler's Sort.

„ Carl Stöckling, Geschäftsführer der Fa. Paul List.

Nach Erledigung der Tagesordnung findet Aussprache über Vereinsangelegenheiten und berufliche Fragen statt.

Loescher & Co. in Rom

(Inhaber: W. Regenber)

liefern prompt und billig direkt und via Leipzig

Italienisches Sortiment

Antiquariat, Akademie-Schriften, Photographien, Karten etc. etc.

Grosses, ständiges Lager der meisten italienischen Verlagsfirmen.

Ich suche:

Aufführungen über 1813 für Jungfrauen- und Frauenvereine pro 1813 und erbitte Prospekte oder je ein Exemplar in Kommission. Halberstadt. J. Schimmelburg.

Verlag gesucht

für ein Manuskript

Wege zum Erfolg

(Umfang ca. 10 Bogen, Preis 500 M), sowie für ein solches enthaltend

Warnungen und Ratschläge für Kapitalbeteiligung

(für letzteres event. auch Komm.-Verlag).

Ernstliche Reflektanten erhalten nähere Auskunft von

H. Ad. Emil Müller, Verlag, Stuttgart, Heusteigstr. 35.

Routinierter Buchhändler könnte noch

Verlagsauslieferung für die Schweiz (Buch oder Zeitschrift) übernehmen.

Angeb. erbeten unter W. B. # 965 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Ca. 100

Lesebleichkästen.

Angeb. mit Formatangabe unter R. Dresden Nr. 958 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Steindruckerei.

Für unsere, mit dem kartograph. Institut verbundene, leistungsfäh. Stein- u. Metallplatten-Druckerei suchen wir weitere, laufende Arbeiten (Karten, Plakate, Noten) für ein- und mehrfarbigem Druck bis zum Format 95x125 cm.

Geograph. Institut Straube, Berlin S. 61.

Für Lesezirkel

liefern ich alle Zeitschriften-Titel. 1000 St. 75 M; 500 St. 50 M; 200 St. 30 M jeder Sorte. Siegfried Schnurpfeil, Berl. u. Druckerei, Leipzig.